

China

Konsum ist Trumpf

Mit wachsendem Wohlstand steigen auch die Bedürfnisse im Reich der Mitte. Konsum-Aktien sind die Gewinner

Gut 100 Prozent Plus. Diesen Kursgewinn erreichen FOCUS-MONEY-Leser derzeit mit der in Ausgabe 22/2009 vorgestellten Hypermarkt-Kette Times. Die Ausrichtung des chinesischen Einzelhändlers auf die Grundbedürfnisse der Bürger in Großstädten und vor allem die günstige Bewertung der Times-Aktie waren für die Kaufempfehlung ausschlaggebend. Die Supermarkt-Konkurrenten Wumart Stores aus China und Lotte Shopping aus Südkorea haben dies ebenfalls erkannt und wetteifern nun um eine Übernahme.

Begehrte Branche. Das Beispiel von Times (ISIN: KYG887821000) zeigt, wie gefragt Konzerne aus dem Einzelhan-

dels- und Konsumbereich Chinas sind. Und das nicht ohne Grund. Immerhin wachsen die Konsumausgaben in China mit zweistelligen Raten. „Die demografische Entwicklung spricht für ein weiteres Wachstum in China, speziell im Konsumsektor“, erklärt Douglas Cairns, Asien-Investmentspezialist beim Fondshaus Threadneedle, diesen Trend. „Derzeit gibt es eine halbe Million Millionäre in China, und die Mittelschicht nimmt zahlenmäßig ebenfalls rasant zu“, sagt der Asien-Experte.

Unternehmen, die vom positiven Trend beim chinesischen Konsumwachstum profitieren, sollten sich auch an der Börse gut schlagen. Bereits im vergangenen

Markt geschlagen

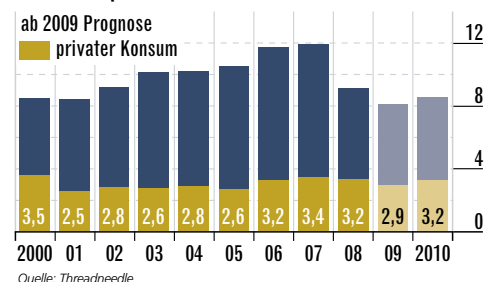
Seit Anfang 2008 konnten die Aktien der chinesischen Produzenten von Konsumgütern stärker zulegen als der Gesamtmarkt. Der starke Einbruch von 2008 ist damit nahezu wieder aufgeholt.



Gute Konstante

Das steigende Wirtschaftswachstum dürfte 2010 zu einem Großteil vom privaten Konsum herrühren. Er bildet einen relativ konstanten Teil an der Entwicklung des Bruttoinlandsprodukts (BIP).

Anteil des privaten Konsums am chinesischen BIP %



Jahr erreichten Konsumtitel aus China eine stattliche Rendite (s. Kasten). Mit einem Korb aus Aktien wie Hengan, Mengniu Dairy, Huabao und Sino Strategic sollte dies auch in den kommenden zwölf Monaten möglich sein (Aktienauswahl s. Tabelle S. 42).

Basis für diese Einschätzung bildet die Kauffreude der Chinesen. „Die Einzelhandelsumsätze steigen in China nach wie vor kräftig, im August beispielsweise im Jahresvergleich um 15,4 Prozent“, sagt Christian Hofmann, Leiter der China-Repräsentanz des Vermögensverwalters FIVV. Dabei profitiert die Branche nicht nur direkt vom steigenden Wohlstand. Da die 20- bis 29-Jährigen wohlbehütet aufgewachsen sind, empfinden sie das Sparen als nicht mehr so wichtig wie ihre Eltern. Yue Guang Zu – Leute, die am Ende des Monats kein Geld mehr in der Tasche haben – nennen die älteren Chinesen bereits die Jungen.

Bald größter Markt. Der private Konsum in China dürfte daher in den nächsten Jahren weiter deutlich ansteigen. Liegt der chinesische Anteil am weltweiten Konsum 2009 bei etwa acht Prozent, so dürfte er 2020 circa 21 Prozent erreichen und damit gleichauf mit dem der USA liegen, heute bei Weitem der wichtigste Konsumentenmarkt.

Doch nicht jeder Konzern der Branche ist auch erfolgreich. „Die schwache Gewinnsituation vieler Unternehmen hat nichts mit einem rückläufigen Konsumentenvertrauen zu tun. Vielmehr ist es der extrem starke Wettbewerb, der den chinesischen Konsumunternehmen zu schaffen macht“, so der FIVV-Experte. Discount-Aktionen und Preiskämpfe sind die Folge und lassen die Gewinnmargen schrumpfen. „Konzerne, die dagegen gut entwickelte Produkte besitzen und effizient arbeiten, zeigen kräftige Gewinnsteigerungen“, sagt Hofmann.

Ein Aktienkorb mit fundamental starken chinesischen Konsumaktien schafft gute Voraussetzungen, um eine überdurchschnittliche Rendite zu erzielen. Anleger, die Einzelaktien auf Grund des Risikos scheuen, setzen auf breiter aufgestellte Fonds wie Threadneedle China Opportunities Fund (GB 00B1PRW957), Fidelity China Focus (LU0173614495) oder FIVV-Aktien-China-Select-UI (DE000A0JELL5), um die Chancen der chinesischen Aktienmärkte wahrzunehmen. ■

JOHANNES HEINRITZ

RÜCKBLICK

Starke Entwicklung

Dank der Eröffnung einiger hundert Filialen, zusätzlichen Werbeverträgen und dem Status als neuer Partner des chinesischen Olympia-Teams gehört der Sportartikelkonzern Anta Sports zu den dynamischsten Vertretern unter den in FOCUS-MONEY 35/2008 vorgestellten Konsumtiteln aus China. Zur positiven operativen Entwicklung passt auch der Höhenflug des Aktienkurses. In den vergangenen 14 Monaten legte Anta um 79 Prozent zu.

Doch dieser Kursgewinn wurde noch vom Supermarktbetreiber Golden Eagle Retail Group, dem auf Leinenprodukte spezialisierten Modekonzern Embry Holdings und dem Hygieneartikelproduzenten Hengan International Group aus der Reihe der übrigen zwölf Empfehlungen überboten. Vor allem die Embry-Aktie erscheint weiterhin günstig und sollte daher Nachholpotenzial besitzen. Umso mehr, als das Geschäft im ersten Halbjahr sehr gut lief und der Konzern 2009 rund 100 neue Filialen öffnen will.

Hinter den Erwartungen zurück blieb dagegen der Milchverarbeiter China Mengniu Dairy (s. Grafik unten). Auf Grund des Melanin-Skandals, der auch bis nach Deutschland bekannt wurde, brach Mengniu zeitweise der Absatz weg. Mittlerweile hat sich das Geschäft erholt, und Mengniu profitiert als einer der führenden Anbieter von Milch und Eiscreme von dem Misstrauen der Verbraucher gegenüber kleineren Konkurrenten.

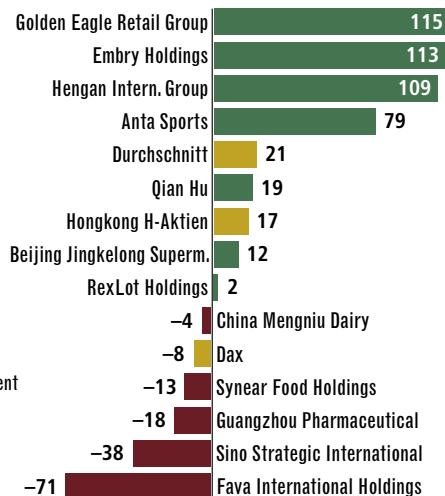
Die Aktie des australischen Glücksspiel- und Brokerkonzerns Sino Strategic International, der in Shanghai Lotto- und Keno-Läden betreibt, fiel ebenfalls. Grund sind Verzögerungen bei der Einführung von Sportwetten. Doch eine Lizenz dafür ist offiziell erteilt, und der Vertrieb dürfte den Umsatz von Sino nach oben treiben. Es würde nicht wundern, wenn dies Begehrlichkeiten von größeren Konkurrenten mit sich bringen würde und ein Übernahmeangebot käme.

Auch mit diesen hinter den Erwartungen her hinkenden Titeln erreichten die 13 Konsumwerte eine Durchschnittsrendite von mehr als 20 Prozent. Damit stellen die Konsumaktien die Entwicklung von Dax und Hongkonger H-Aktien in den vergangenen 14 Monaten in den Schatten. Dies gibt zudem Hoffnung, dass die neue Auswahl – mit etlichen alten Bekannten (s. Tabelle) – auf lange Sicht ähnlich erfolgreich abschneiden könnte.

Rückblick

Unter den 13 FOCUS-MONEY-Empfehlungen der Ausgabe 35/2008 befinden sich auch drei Verdoppler. Ihre durchschnittliche Gesamtrendite übersteigt zudem klar die des Dax.

Entwicklung chinesischer Konsumaktien seit FOCUS-MONEY 35/2008 in Prozent



Quellen: Bloomberg, eigene Daten

AJISEN CHINA HOLD.

Guter Geschmack

Schnellrestaurant mit japanischer Küche in chinesischer Tradition – ein Erfolgsrezept, dem Ajisen China Holdings seit 1996 folgt. Mittlerweile hat der Suppenküchenkonzern knapp 400 Restaurants eröffnet. Bis 2011 will das Management in 625 Filialen Ramen, wie japanische Nudeln genannt werden, und damit gekochte Suppen unter das chinesische Volk bringen. Die Umsatz- und Gewinndynamik von Ajisen dürfte stark bleiben.



HUABAO INTERNAT.

Duftender Rauch

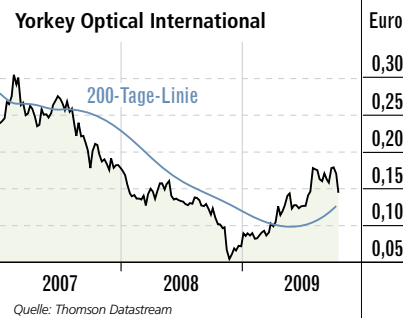
Der Konzern aus Hongkong stellt Geschmacks- und Geruchsstoffe für die chinesische Zigarettenindustrie her. Der Absatz der 30 Top-Zigarettenmarken stieg im ersten Halbjahr 2009 um 17,4 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum, kräftiger als der gesamte Zigarettenabsatz in China mit 4,9 Prozent. Zu den Hauptkunden Huabaos gehören vor allem die Top-Markenhersteller. Ein Umsatzwachstum von 15 Prozent jährlich ist daher möglich.



YORKEY OPTICAL I.

Festes Gehäuse

Mit der Spezialisierung auf Plastik- und Stahlkomponenten für Fotoapparate ist Yorkey Optical International vor allem Zulieferer für japanische Konzerne wie Canon und Nikon. Da der chinesische Markt ein immer wichtigerer Abnehmer für Fotoapparate, Kopierer und medizinische Geräte wird, profitiert der 1995 gegründete Konzern indirekt vom Konsumverhalten der Chinesen. Nach einem Einbruch 2009 dürfte der Umsatz 2010 wieder steigen.



13 aussichtsreiche China-Aktien

Name	ISIN	Kurs* in Euro	Marktkapital. in Mio. Euro	Gewinn je Aktie (Euro) 2009e	Gewinn je Aktie (Euro) 2010e	KGV** 2010	Bemerkung
Hengan International Group	KYG4402L1288	4,33	5296	0,14	0,17	25,5	Hersteller von Hygieneprodukten (Windeln, Tücher)
Tsingtao Brewery	CNE1000004K1	2,72	3660	0,084	0,10	27,2	traditionsreicher Bierbrauer mit Top-Marken
China Mengniu Dairy	KYG210961051	1,81	3116	0,107	0,115	15,7	Milchprodukte (Umsatz: 85% Milch, 14% Eis)
Golden Eagle Retail Group	KYG3958R1092	1,16	2199	0,033	0,045	25,8	Kaufhäuser, überwiegend in der Provinz Jiangsu
Anta Sports	KYG040111059	0,84	2186	0,046	0,055	15,3	Sportschuhe und -ausstattung; mehr als 6000 Geschäfte
Huabao International	BMG4639H1227	0,64	2062	0,037	0,043	14,9	Geschmacks- und Geruchsstoffe für Zigaretten u. Lebensm.
China Shineway Pharmaceut.	KYG2110P1000	0,95	790	0,07	0,076	12,5	Hersteller Traditioneller Chinesischer Medizin (TCM)
Ajisen China Holdings	KYG0192S1093	0,60	656	0,023	0,028	21,4	Restaurantkette im japanischen Stil; v.a. Nudelsuppen
Pou Sheng International	BMG7208D1092	0,11	469	0,004	0,009	12,2	Einzelhandelstochter von Schuhproduzent Yue Yuen Industr.
China Hongxing Sports	BMG2154D1121	0,09	277	0,01	0,012	7,5	dynamisch wachsender Sportartikelproduzent
Embry Holdings	KYG3066H1002	0,32	147	0,026	0,036	8,9	Leinenprodukte; Damenmode
Yorkey Optical International	KYG984571078	0,14	139	0,012	0,017	8,2	Zulieferer für Fotoapparate- und Kopiererhersteller
Sino Strategic International	AU000000SSIO	0,45	30	Verlust	0,02	31,5	Lizenzen für Lotto, Keno und Sportwetten in Shanghai

*Stops jeweils ca. 15 Prozent tiefer setzen; **Kurs-Gewinn-Verhältnis; e = erwartet

Quellen: Bloomberg/Unternehmen